

BAYERISCHER SPORTSCHÜTZENBUND E.V.

BAYERISCHE SCHÜTZENJUGEND

Öffentlich anerkannt als Träger der freien Jugendhilfe seit 1983



Ausschreibungsheft 2019

der Bayerischen Schützenjugend



Inhaltsverzeichnis

Breitensport

Guschu Open Poster	3
Guschu Open	4
Guschu Open „Light“	5
Guschu Open Bogen	6
Multi-Youngsters-Cup	8

Sport

Bayernpokal	10
Barbara-Engleder-Pokal	12
Monika-Karsch-Pokal	13
Fernwettbewerb Laufende Scheibe	14
RWS Shooty Cup	15
Tag der offenen Tür	16

Aus- und Weiterbildung

Ausbildung	18
Verdienstausfall – Wie funktioniert das? ..	19
Weiterbildungen	20
Jahrgangstabelle 2019	35

Impressum

Herausgeber:

Bayerischer Sportschützenbund e. V. – Bayerische Schützenjugend
 1. Landesjugendleiterin Elisabeth Stainer
 Olympia-Schießanlage Hochbrück
 Ingolstädter Landstraße 110
 85748 Garching-Hochbrück
 E-Mail: elisabeth.stainer@bssb.de

Gestaltung &
 Zusammenstellung:

Veronika Rajcsanyi, Leiterin Landesjugendbüro
 Telefon: 089-316949-14
 Fax: 089-316949-50
 E-Mail: veronika.rajcsanyi@bssb.de



Datenschutz

Mit der Teilnahme an Veranstaltungen des Bayerischen Sportschützenbundes und des Deutschen Schützenbundes erklärt sich der Teilnehmer damit einverstanden, dass seine für die Veranstaltung benötigten Daten und die im Wettkampf erzielten Ergebnisse erfasst und in Papierlisten, Aushängen, Zeitschriften und im Internet veröffentlicht werden. Der Teilnehmer von vorgenannten Veranstaltungen erklärt sich auch damit einverstanden, dass Bilder von ihm, die im Rahmen der Veranstaltung (z. B. Siegerehrung, Wettkampf) entstanden sind, über die Verbandsmedien, die Homepage des BSSB, Pressedienste sowie in sonstigen Publikationen des BSSB veröffentlicht werden dürfen.



Ausschreibung Guschu Open 2019

Einzelwettbewerbe Luftgewehr – Luftpistole

Termin und Austragungsort

Der Wettkampf findet am Samstag, den **20. Juli 2019** auf der Olympia-Schießanlage in Garching-Hochbrück statt. Die Anmeldung und Waffenkontrolle beginnt um 7:00 Uhr, der Wettkampf startet je nach Teilnehmerzahl ab ca. 8:00 Uhr. **Die Anmeldung mit Bezahlung der Startgebühr ist bereits am Freitagabend möglich.**

Teilnehmer und Startberechtigung

Startberechtigt sind alle Jugendlichen der Schülerklassen bis einschließlich der Juniorenklassen, auch mit Behinderung.

Disziplin / Mannschaften / Klassen / Schusszahlen

Luftgewehr und Luftpistole: Schülerklasse 20 Schuss, Jugend und Juniorenklasse 40 Schuss. Der erste Wertungsschuss nimmt an der Blattl-Wertung teil.

Wertung und Preise

Die Einzelwertung erfolgt je Disziplin und Klasse (weiblich/männlich getrennt). Für Kinder und Jugendliche mit Behinderung gibt es eine eigene Wertung. Die Medaillenvergabe hängt von der Anzahl der Starter in der Klasse ab. Es werden mindestens drei Medaillen vergeben, bei mehr als zehn Teilnehmern fünf Medaillen und bei mehr als 20 Teilnehmern zehn Medaillen.

Die Gewinner der Blattl-Wertung in der Schüler-, Jugend- und Juniorenklasse (m/w nicht getrennt) erhalten eine „Guschu-Scheibe“. Der LP-Teilerfaktor ist 2,7.

Medaillen und „Guschu-Scheiben“ werden nur bei den Siegerehrungen vergeben.

Allgemeines

Es gilt die Sportordnung des Deutschen Schützenbundes. **Schüler/Schülerinnen unter 12 Jahren mit LG/LP müssen ihre Ausnahmegenehmigung vorlegen!**

Es wird ein Startgeld von **10,- Euro** erhoben, das **in bar** bei der Anmeldung am Wettkampftag zu bezahlen ist. Eine Anreise zum Wettkampf ist bereits am Freitagabend möglich. Von Freitag bis Sonntag kann auf dem Gelände gezeltet werden. Wir bitten dies bei der Anmeldung unbedingt anzugeben und den Verantwortlichen dafür zu benennen. Eigenständige Reservierungen der Campingplätze im Vorhinein sind nicht gestattet. Absperrbänder verboten. Reservierungen nur in Ausnahmefällen für Gaue und Bezirke (große Gruppen) und nur über das Jugendbüro.

Auch in diesem Jahr gibt es ein vielfältiges und interessantes Rahmenprogramm unter dem Motto „Guschu schwärmt für Bienen und Insekten“.

Meldeform und Meldeschluss

Es kann sich jede/r Schütze/in selbst anmelden, es können aber auch Gruppen angemeldet werden. Die Anmeldung kann per Post oder E-Mail erfolgen. Es ist keine gleichzeitige Teilnahme bei Guschu Open (LG/LP) UND Guschu Open Light (Lichtgewehr/Lichtpistole) möglich. **Bitte Anmeldeformular (Excel-Tabelle) von der BSSJ-Webseite verwenden: www.bssj.de -> Infothek!** Die Meldung muss Name, Vorname, Geburtsdatum und Disziplin des/r Schützen/in enthalten, sowie Name, Anschrift und Telefonnummer des Betreuers. Per E-Mail eingegangene Meldungen werden bestätigt. **Meldeschluss ist der 30. April 2019.** Danach ist eine Teilnahme nur noch bei freien Startplätzen möglich. Anfang Juni erhalten alle angemeldeten Schützen/innen bzw. bei Gruppenanmeldungen die Betreuer die Startkarten zugesandt. Allen gemeldeten Teilnehmern, die nicht starten und nicht **bis zum 30. Juni** abgemeldet werden, wird das **Startgeld in Rechnung** gestellt.

Meldeadresse

Bayerische Schützenjugend
Ingolstädter Landstraße 110, 85748 Garching
Telefon: (089) 31 69 49 – 14, Fax: (089) 31 69 49 – 50
E-Mail: jugend@bssb.de

Ausschreibung Guschu Open „Light“ 2019

Termin und Austragungsort

Der Wettkampf findet am Samstag, den **20. Juli 2019** auf der Olympia-Schießanlage in Garching-Hochbrück statt.

Lichtpistole:

20 Schuss mit einem Auflagegerät in max. 15 Minuten, davor 10 Minuten Probeschießen incl. Vorbereitungszeit.

1. Regeln:

- Lichtpistole und Auflagegerät werden gestellt. Es werden keine eigenen Geräte erlaubt!
- Eine ruhige Betreuung am Stand ist während des Probeschießens zugelassen, sofern die anderen Starter nicht gestört werden.
- Den Anweisungen der Standaufsicht ist Folge zu leisten.

2. **Startberechtigt:** Alle Schülerinnen und Schüler aus den Jahrgängen **2007 bis 2013**.

Lichtgewehr

20 Schuss im Stehendanschlag mit dem Auflagegerät in max. 15 Minuten, davor 10 Minuten Probeschießen incl. Vorbereitungszeit.

1. Regeln:

- Lichtgewehre und Auflagen werden gestellt. Es werden keine eigenen Geräte erlaubt!
- Schießbekleidung ist nicht erlaubt. Ausnahme: Stirnband mit Blende.
- Eine ruhige Betreuung am Stand ist während des Probeschießens zugelassen, sofern die anderen Starter nicht gestört werden.
- Den Anweisungen der Standaufsicht ist Folge zu leisten.

2. **Startberechtigt:** Alle Schülerinnen und Schüler aus den Jahrgängen **2007 bis 2013**.

Allgemeines

Es wird ein Startgeld von **10,- Euro** erhoben, das **in bar** bei der Anmeldung am Wettkampftag zu bezahlen ist. **Die Anmeldung mit Bezahlung der Startgebühr ist bereits am Freitagabend möglich.**

Wertung und Preise

Die Einzelwertung erfolgt je Disziplin und Klasse (weiblich/männlich getrennt).

Die Medaillenvergabe hängt von der Anzahl der Starter in der Klasse ab. Es werden mindestens drei Medaillen vergeben, bei mehr als zehn Teilnehmern fünf Medaillen und bei mehr als 20 Teilnehmern zehn Medaillen. Medaillen werden nur bei den Siegerehrungen vergeben.

Meldeform und Meldeschluss

Es kann sich jede/r Schütze/in selbst anmelden, es können aber auch Gruppen angemeldet werden. Die Anmeldung kann per Post oder E-Mail erfolgen. Es ist keine gleichzeitige Teilnahme bei Guschu Open (LG/LP) UND Guschu Open Light (Lichtgewehr/Lichtpistole) möglich. **NEU: Bitte Anmeldeformular (Excel-Tabelle) von der BSSJ-Webseite verwenden: www.bssj.de -> Infothek!** Die Meldung muss Name, Vorname, Geburtsdatum und Disziplin des/r Schützen/in enthalten, sowie Name, Anschrift und Telefonnummer des Betreuers. Per E-Mail eingegangene Meldungen werden bestätigt. **Meldeschluss ist der 30. April 2019.** Danach ist eine Teilnahme nur noch bei freien Startplätzen möglich. Anfang Juni erhalten alle angemeldeten Schützen/innen bzw. bei Gruppenanmeldungen die Betreuer die Startkarten zugesandt. Allen gemeldeten Teilnehmern, die nicht starten und nicht **bis zum 30. Juni** abgemeldet werden, wird das **Startgeld in Rechnung** gestellt.

Meldeadresse

Bayerische Schützenjugend
Ingolstädter Landstraße 110, 85748 Garching
Telefon: (089) 31 69 49 – 14, Fax: (089) 31 69 49 – 50
E-Mail: jugend@bssb.de

Ausschreibung Guschu Open Bogen 2019

Termin und Austragungsort

Der Wettkampf findet am Samstag, den **20. Juli 2019** auf der Olympia-Schießanlage in Garching-Hochbrück statt.

Disziplinen und Klassen

Einsteigerklassen (nur für Schüler B und A, Recurve):

Zulässige Ausrüstung: Wettkampfbogen Recurve, olympische Disziplin.

Nicht zulässig: Klicker oder Spiegel, V-Bar (Spinne) und Seitenstabilisatoren.

Recurve: Schülerklasse C bis einschl. Jugendklasse, gemäß DSB-Sportordnung (SpO)

Compound: Schülerklasse und Jugendklasse, gemäß DSB-Sportordnung (SpO)

Für die Schülerklasse C gibt es nur eine gemeinsame Klasse.

Gemeldete Sportler/-innen dürfen an keiner Bayerischen Meisterschaft teilgenommen haben.

Wettbewerb:

Klasse	Jahrgänge	Entfernung	Auflagen-Ø	Ringwerte (siehe unten, Wettkampfmodus)
Schüler B Einsteiger	2007 & 2008	18 m	122 cm	5-6-7
Schüler A Einsteiger	2005 & 2006	18 m	80 cm	5-6-7
Schüler C	2009 und jünger	18 m	122 cm	5-6-7
Schüler B	2007 & 2008	25 m	80 cm	5-6-7
Schüler A	2005 & 2006	40 m	122 cm	5-6-7
Jugend	2002 – 2004	60 m	122 cm	3-4-5-6
Schüler Compound	2005 und jünger	40 m	122 cm	5-6-7
Jugend Compound	2002 – 2004	50 m	80 cm	5-6-7

Wertung

Die Einzelwertung erfolgt je Klasse. Es gibt nur gemischte Klassen (m/w). Für Kinder und Jugendliche mit Behinderung gibt es eine eigene Wertung. Die Medaillenvergabe hängt von der Anzahl der Starter in der Klasse ab. Es werden mindestens drei Medaillen vergeben, bei mehr als zehn Teilnehmern fünf Medaillen und bei mehr als 20 Teilnehmern zehn Medaillen. Medaillen werden nur bei den Siegerehrungen vergeben.

Wettkampfmodus

Geschossen werden 6 Pfeile in 4 Minuten

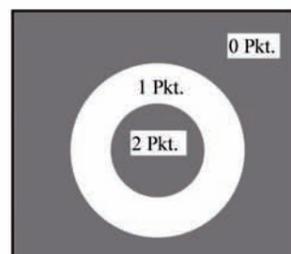
1. Durchgang

1x 36 Pfeile auf vorgenannte Entfernungen (siehe Tab. oben)

Ringauflagen-Ø je nach Klasse, zugeschnitten auf angegebene Ringwerte, unbedruckte Seite (weiß) zeigt zum Schützen.

Punktewertung „Hit-Miss“:

Treffer innerhalb des Ringes:	2 Punkte
Treffer auf dem Ring:	1 Punkt
Treffer außerhalb des Ringes:	0 Punkte



Prinzipdarstellung: Ringauflage (weiß) und Punktwertung

2. Durchgang

1x 36 Pfeile auf vorgenannte Entfernungen gem. DSB-Sportordnung („normale“ Scheibenauflagen)

Nach dem Wettkampf wird noch eine freiwillige, freie Trainingsmöglichkeit mit Tipps und Tricks durch erfahrene BSSB-Trainer angeboten. Eine Teilnahme daran ist jedoch nur im Beisein eines Vereinstrainers sinnvoll.

Meldeform und Meldeschluss

Es kann sich jede/r Schütze/in selbst anmelden, es können aber auch Gruppen angemeldet werden. Die Anmeldung kann per Post oder E-Mail erfolgen. Es ist keine gleichzeitige Teilnahme bei den Disziplinen LG/LP/Light und Bogen möglich. **Bitte Anmeldeformular (Excel-Tabelle) von der BSSJ-Webseite verwenden: www.bssj.de -> Infothek!** Die Meldung muss Name, Vorname, Geburtsdatum und Disziplin des/r Schützen/in enthalten, sowie Name, Anschrift und Telefonnummer des Betreuers. Per E-Mail eingegangene Meldungen werden bestätigt. **Meldeschluss ist der 30. April 2019.** Danach ist eine Teilnahme nur noch bei freien Startplätzen möglich. Anfang Juni erhalten alle angemeldeten Schützen/innen bzw. bei Gruppenanmeldungen die Betreuer die Startkarten zugesandt. Allen gemeldeten Teilnehmern, die nicht starten und nicht **bis zum 30. Juni** abgemeldet werden, wird das **Startgeld in Rechnung** gestellt.

Meldeadresse

Bayerische Schützenjugend
 Ingolstädter Landstraße 110, 85748 Garching
 Telefon: (089) 31 69 49 – 14, Fax: (089) 31 69 49 – 50
 E-Mail: jugend@bssb.de

Ausschreibung Multi-Youngsters-Cup 2019

Supersprint-Wettbewerb Laufen und Schießen

1. Termin und Austragungsort:

Der Wettkampf findet am Sonntag, den **21. Juli 2019** auf der Olympia-Schießanlage in Garching/Hochbrück statt. Die Startnummernausgabe beginnt je nach Teilnehmerzahl ab ca. 8.00 Uhr, der Wettkampf startet ab ca. 8.30 Uhr.

2. Teilnehmer und Startberechtigung:

Startberechtigt sind alle Jugendlichen der Schülerklassen bis einschließlich der Juniorenklassen, auch mit Behinderung.

3. Disziplin / Mannschaften / Klassen / Schusszahlen:

Der Wettbewerb setzt sich aus den Disziplinen Laufen und Schießen zusammen.

Abfolge:

Start – ca. 400 m Laufen – 5 Schuss im Liegen (LG) / Stehen (LP) – ca. 400 m Laufen – 5 Schuss im Liegen (LG Schüler) bzw. Stehen (LG) / Stehen (LP) – ca. 400 m Laufen – Ziel. Pro Fehlschuss ist eine Strafrunde zu absolvieren.

4. Wertung und Preise:

Die Einzelwertung erfolgt je Disziplin und Klasse (weiblich/männlich getrennt). Die Medaillenvergabe erfolgt nur bei Siegerehrungen und hängt von der Anzahl der Starter in der Klasse ab. Es werden mindestens drei Medaillen vergeben, bei mehr als zehn Teilnehmern werden fünf Medaillen und bei mehr als 20 Teilnehmern werden zehn Medaillen vergeben.

5. Allgemeines:

Geschossen wird auf RIKA-Klappscheibenanlagen mit Biathlon-Luftgewehren bzw. mit fünf-schüssigen Luftpistolen, die zur Verfügung gestellt werden.

Für die Durchführung des Wettkampfes gilt die Sportordnung des Deutschen Schützenbundes sinngemäß. **Schüler/Schülerinnen unter 12 Jahren mit LG/LP müssen ihre Ausnahme genehmigung vorlegen!** Es wird ein Startgeld von **10,- Euro** erhoben, das **in bar** bei der Startkartenausgabe zu bezahlen ist.

„**Betreuer-Durchgang**“: Auch dieses Jahr möchten wir allen Betreuern einmal die Möglichkeit geben, es ihren Schützlingen gleichzutun. Im Anschluss an den letzten regulären Juniorendurchgang, können sie sich mit Ihrgleichen messen, wetteifern, vergleichen um dabei sowohl Siege zu erringen als auch Niederlagen zu ertragen.

6. Meldeform und Meldeschluss:

Es kann sich jede/r Schütze/in selbst anmelden, es können aber auch Gruppen angemeldet werden. Die Anmeldung kann per Post oder E-Mail erfolgen. **Bitte Anmeldeformular (Excel-Tabelle) von der BSSJ-Webseite verwenden: www.bssj.de -> Infothek!** Die Meldung muss Name, Vorname, Geburtsdatum und Disziplin des/r Schützen/in enthalten, sowie Name, Anschrift und Telefonnummer des Betreuers. Die Anmeldungen für den „Betreuer-Durchgang“ erfolgen analog und erst vor Ort. Per E-Mail eingegangene Meldungen werden bestätigt.

Meldeschluss ist der 30. April 2019. Danach ist eine Teilnahme nur noch bei freien Startplätzen möglich. Anfang Juni erhalten alle angemeldeten Schützen/innen bzw. bei Gruppenanmeldungen die Betreuer die Startkarten zugesandt.

Allen gemeldeten Teilnehmern, die nicht starten und nicht bis zum **30. Juni** abgemeldet werden, wird **das Startgeld in Rechnung gestellt.**

7. Meldeadresse:

Bayerische Schützenjugend
Ingolstädter Landstraße 110
85748 Garching
Telefon: (089) 31 69 49 – 14
Fax: (089) 31 69 49 – 50
E-Mail: jugend@bssb.de

Bayernpokal 2019

Für Bezirksmannschaften Gewehr, Pistole, Bogen

1. Termin und Austragungsort

Der Wettkampf findet am Samstag, den **22. Juni 2019** auf der Olympia-Schießanlage in Garching-Hochbrück statt.

2. Teilnehmer

Auswahlmannschaften der acht Bezirke im BSSB e. V. Der Bayernpokal bietet den besten bayerischen Jungschützen die Gelegenheit, sich im gemeinsamen Wettkampfvergleich zu messen. Für die Bezirkszugehörigkeit ist der im Schützenpass eingetragene Stammverein ausschlaggebend. Es gilt die Jahrgangstabelle 2019.

Zur Kontrolle des Startrechts ist am Stand der Schützenausweis vorzulegen.

3. Disziplin und Schusszahlen

Luftgewehr max. **sechs** Starter je Klasse (Schüler / Jugend / Junioren) je Bezirksmannschaft, gewertet werden die besten **vier** Schützen/innen
(Startzeiten: Schüler 10:15 Uhr, Jugend und Junioren: 15:00 Uhr)

Dreistellung

KK 3x20: max. **acht** Starter je Bezirk, gewertet werden sechs Schützen/innen, davon mind. zwei aus der Jugendklasse (Startzeit: 10:15 Uhr)

LG 3x20: max. **sechs** Starter der Schülerklasse (m/w), gewertet werden die besten **drei** Schützen/innen (Startzeit: 12:15 Uhr)

Luftpistole: max. **vier** Starter je Klasse (Schüler / Jugend / Junioren) je Bezirksmannschaft, gewertet werden die besten **drei** Schützen/innen
(Startzeiten: Schüler 13:30 Uhr, Junioren und Doppelstarter: 10:15 Uhr, Jugend: 11:40 Uhr)

KK-Pistole:

Sportpistole: max. **vier** Starter der Jugend und Juniorenklasse je Bezirk, gewertet werden die besten **zwei** Schützen (Startzeit: 13:30 Uhr)

Rahmenwettbewerb Luftpistole-Mehrkampf (keine Punktwertung)

LP-Mehrkampf: Im Rahmen des Bayernpokals wird für die Teilnehmer der Luftpistole Schülerklasse ein **Einzelwettbewerb** Luftpistole Mehrkampf angeboten. Die besten drei Teilnehmer erhalten eine Medaille.

Anmerkung: Die jeweiligen Startzeiten sind vorläufig. Änderungen vorbehalten.

Recurvebogen

Mannschaft: max. **zehn** Starter je Bezirk, die jeweils besten **zwei** Schüler B (25 Meter), **drei** Schüler A (40 Meter), **zwei** Jugend (60 Meter), **ein** Junior (70 Meter), davon mindestens **zwei weibliche** Sportlerinnen kommen in die Wertung.

Wertung: **Schülerklasse A, Jugend- und Juniorenklasse:** WA-720-Meisterschaftsrunde im Freien / Recurvebogen (= 2 x 36 Pfeile)
Schülerklasse B: 1 x 36 Pfeile Hit/Miss-Runde auf 25 Meter Auflage-ø80 cm, weiße Ringauflage aus Ringwerten 5 mit 7 Innenbereich: 2 Punkte, Ringfläche: 1 Punkt

Einzelwertung Schülerklasse B: Koordinativer/kognitiver/allgemeinsportlicher Teil:

3 Stationen (z. B. Suchblatt, Hürdenlauf, Balanceübung etc.) Details werden am Wettkampftag bekanntgegeben

Startzeit: Einschießen: 10:15 Uhr
Wettkampfstart: 11:00 Uhr

4. Wertung

Je Disziplin und Klasse werden in der **Einzelwertung** für die drei bestplatzierten Schützen/innen (männlich/weiblich gemischt) Medaillen ausgegeben. Zur Ermittlung des **Gesamtsiegers** werden die Punkte aus den einzelnen **Disziplinen (Luftgewehr und Luftpistole je Klasse, LG-3-Stellung, KK 3x20, KK-Pistole, Bogen)** addiert (1. Platz = 8 Pkt., 2. Platz = 7 Pkt. usw.). Sieger des vom 2. Landesschriftführer Albert Euba gestifteten Wanderpokals ist der Bezirk mit der höchsten Gesamtpunktzahl, die Schützen/innen erhalten ein Abzeichen. Bei Punktgleichheit entscheidet die höhere Gesamtsumme der Mannschaftsringszahlen. Die Siegerehrung findet nach der Auswertung der letzten Disziplin statt.

5. Allgemeines

Es gilt die Sportordnung des Deutschen Schützenbundes. Alle Schützen/innen müssen in ihrer Stammklasse starten, eine jeweilige Höhermeldung in eine andere Klasse ist nicht möglich. Dem Schießleiter sind erforderliche Änderungen vorbehalten. Die Bezirke erhalten einen Unkostenzuschuss **anteilig** für ihre Teilnahme. Die **Mannschaftsmeldungen** müssen bis 9:30 Uhr abgegeben werden. **Jeder Bezirk stellt der BSSJ zur Durchführung einen Mitarbeiter zur Verfügung.** Dieser ist ebenfalls zum Meldetermin zu benennen. Bezirke die keinen Mitarbeiter zur Verfügung stellen, haben keinen Anspruch auf den Unkostenzuschuss.

6. Meldung

Die Schützenmeldungen haben bis **spätestens 23. Mai 2019** mit der von der Landesjugendleitung zur Verfügung gestellten und **vollständig ausgefüllten Excel-Datei auf elektronischem Wege zu erfolgen (mit Schützenausweis-Nr.)**. Für einen verspäteten Meldungseingang wird dem betreffenden Bezirk ein Punkt in der Gesamtwertung abgezogen. Mannschaftsummeldungen können bis 30 Minuten vor Wettkampfbeginn eingereicht werden. **Ein Vorschießen ist nicht gestattet. DSB-Kaderschützen/-innen (ab C-Kader) und Landeskaderschützen/innen der olympischen Disziplinen bei Gewehr sind nicht zugelassen.**

7. Meldung und Kontaktadressen

Bayerische Schützenjugend im BSSB e. V.
Ingolstädter Landstraße 110
85748 Garching
Telefon: 089/36949-14
E-Mail: jugend@bssb.de

Ansprechpartner für Rückfragen:
Stellv. Landesjugendleiter Pierre D'Antino
E-Mail: pierre.dantino@bssb.de

Fernwettkampf Luftgewehr-3-Stellung Barbara-Engleder-Pokal

Für Einzelstarter der Schülerklassen A und B Luftgewehr 3-Stellung

1. Vorkämpfe

In der Zeit vom **1. Januar bis 30. April 2019** sind **vier Ergebnisse** in der Disziplin LG-3-Stellung zu schießen. Für die Durchführung und Meldung der Wettkämpfe ist der jeweilige Vereinsjugendleiter/Trainer zuständig. Jeder Verein im BSSB kann **beliebig viele** Schützinnen und Schützen zum Wettkampf Luftgewehr 3-Stellung melden. Dabei ist zu beachten, dass jede Schülerin/Schüler nur **für einen Verein** starten kann.

2. Disziplin, Klassen und Schusszahlen

Luftgewehr-3-Stellung Schülerklasse A (Jahrgänge 2005 – 2006): 3x20 Schuss
Luftgewehr-3-Stellung Schülerklasse B (Jahrgänge 2007 – 2008): 3x10 Schuss

3. Meldung

Die Ergebnisse der vier Vorkämpfe müssen über den Onlinemelder der BSSJ (<http://www.bssj.de>) gemeldet werden. Dabei sind Name, Vorname, Geburtsdatum, die Schützenausweisnummer und das Ergebnis zu melden. **Spätester Meldetermin ist der 13. Mai 2019.** Wenn bis dahin keine vier Ergebnisse gemeldet sind, ist eine Teilnahme am Endkampf leider nicht möglich.

4. Endkampf

Die besten Teilnehmer werden nach der Auswertung der vollständigen Vorkampfergebnisse von der BSSJ zum Endkampf eingeladen. Dieser findet am **Sonntag, den 23. Juni 2019** auf der Olympia-Schießanlage in Garching-Hochbrück statt. Parallel dazu findet der Endkampf um den Monika-Karsch-Pokal statt.

4.1. Teilnehmer und Wertung

Beim Endkampf **stehen maximal 48 Stände zur Verfügung.** Ein Vorschießen oder die Wertung eines anderen Wettkampfes sind ausgeschlossen.

4.2. Preise

Die jeweils ersten fünf Teilnehmer ihrer jeweiligen Klasse erhalten den Barbara-Engleder-Pokal. Alle Teilnehmer erhalten eine Leistungsurkunde.

4.3. Rückmeldetermin zum Endkampf

Nach der Einladung zum Endkampf durch die BSSJ muss die Teilnahme innerhalb von 14 Tagen bestätigt werden. Geschieht dies nicht, können die nächstplatzierten Teilnehmer, sofern sie vier Ergebnisse geschossen haben, nachgeladen werden.

5. Allgemeines

Für die Vorkämpfe sowie für den Endkampf gilt die Sportordnung des Deutschen Schützenbundes. Der Endkampf wird auf elektronischen Anlagen geschossen. Ein Betreuer ist gemäß der Sportordnung gestattet. Teilnehmer unter 12 Jahren müssen die Ausnahmegenehmigung des Landratsamtes am Schießstand unaufgefordert vorlegen. Die BSSJ stellt Stände, Urkunden und Preise. Die darüber hinausgehenden Kosten tragen die Teilnehmer selbst.

6. Ansprechpartner für Rückfragen

Bayerische Schützenjugend im BSSB e. V.
Ingolstädter Landstraße 110
85748 Garching
Telefon: 089/36949-14
E-Mail: jugend@bssb.de

Stellv. Landesjugendsprecher Severin Mack
E-Mail: severin.mack.haunsheim@web.de



Fernwettkampf Luftpistole Schüler Monika-Karsch-Pokal

Für Einzelstarter der Schülerklassen A und B Luftpistole

1. Vorkämpfe

In der Zeit vom **1. Januar bis 30. April 2019** sind **vier Ergebnisse** in der Disziplin Luftpistole zu schießen. Für die Durchführung und Meldung der Wettkämpfe ist der jeweilige Vereinsjugendleiter/Trainer zuständig. Jeder Verein im BSSB kann beliebig viele Schützinnen und Schützen zum Fernwettkampf Luftpistole Schüler melden. Dabei ist zu beachten, dass die Schülerin/der Schüler nur **für einen Verein** starten kann.

2. Disziplin, Klassen und Schusszahlen

Luftpistole Schülerklasse A (Jahrgänge 2005 – 2006): 20 Schuss
Luftpistole Schülerklasse B (Jahrgänge 2007 – 2008): 20 Schuss

3. Meldung

Die Ergebnisse der vier Vorkämpfe müssen über den Onlinemelder der BSSJ (<http://www.bssj.de>) gemeldet werden. Dabei sind Name, Vorname, Geburtsdatum, die Schützenausweisnummer und das Ergebnis zu melden. **Spätester Meldetermin ist der 13. Mai 2019.** Wenn bis dahin keine vier Ergebnisse gemeldet sind, ist eine Teilnahme am Endkampf leider nicht möglich.

4. Endkampf

Die besten Teilnehmer werden nach der Auswertung der vollständigen Vorkampfergebnisse von der BSSJ zum Endkampf eingeladen. Dieser findet am **Sonntag, den 23. Juni 2019** auf der Olympia-Schießanlage in Garching-Hochbrück statt. Parallel dazu findet der Endkampf um den Barbara-Engleder-Pokal statt.

4.1. Teilnehmer und Wertung

Beim Endkampf **stehen maximal 48 Stände zur Verfügung.** Ein Vorschießen oder die Wertung eines anderen Wettkampfes sind ausgeschlossen. **Es werden 2 Wettkampfprogramme** mit je 20 Schuss geschossen. Zwischen den beiden Durchgängen findet eine Pause von mindestens einer Stunde statt. Die Wertung erfolgt über die Summe der beiden Wettkampfprogramme.

4.2. Preise

Die jeweils ersten fünf Teilnehmer ihrer jeweiligen Klasse erhalten den Monika-Karsch-Pokal. Alle Teilnehmer erhalten eine Leistungsurkunde.

4.3. Rückmeldetermin zum Endkampf

Nach der Einladung zum Endkampf durch die BSSJ muss die Teilnahme innerhalb von 14 Tagen bestätigt werden. Geschieht dies nicht, können die nächstplatzierten Teilnehmer, sofern sie vier Ergebnisse geschossen haben, nachgeladen werden.

5. Allgemeines

Für die Vorkämpfe sowie für den Endkampf gilt die Sportordnung des Deutschen Schützenbundes. Der Endkampf wird auf elektronischen Anlagen geschossen. Ein Betreuer ist gemäß Sportordnung gestattet. Teilnehmer unter 12 Jahren müssen die Ausnahmegenehmigung des Landratsamtes am Schießstand unaufgefordert vorlegen. Die BSSJ stellt Stände, Urkunden und Preise. Die darüber hinausgehenden Kosten tragen die Teilnehmer selbst.

6. Ansprechpartner für Rückfragen

Bayerische Schützenjugend im BSSB e. V.
Ingolstädter Landstraße 110
85748 Garching
Telefon: 089/36949-14
E-Mail: jugend@bssb.de

Stellv. Landesjugendsprecher Severin Mack
E-Mail: severin.mack.haunsheim@web.de

Ausschreibung Fernwettkampf Laufende Scheibe Schüler/Jugend

Der Bayerische Sportschützenbund schreibt für das Sportjahr 2019 einen Fernwettkampf für Schüler und Jugend in der Disziplin „Laufende Scheibe 10 Meter“ aus.

Alle Teilnehmer/innen schießen in den Monaten Januar bis März sechs Wettkämpfe (pro Monat zwei). Die Ergebnismeldungen müssen bis 31. März 2019 an den Landesreferenten Albert Zeh, Engelhirsch 5, 87480 Weitnau geschickt werden. Jede Meldung muss Name, Vorname, Adresse, Verein und Geburtsdatum enthalten. Schüler unter 12 Jahren müssen der Meldung eine Kopie der Sondergenehmigung beilegen.

Nach dem Abgabetermin wird vom Landesreferenten eine Gesamtliste erstellt. Die Besten werden (ab einem bestimmten Leistungsniveau) in die Kaderliste des Landesverbandes aufgenommen und zur Teilnahme am Schüler – und Jugendcup in Frankfurt/Main sowie zu Lehrgängen eingeladen.

Die Siegerehrung des Fernwettkampfes findet im Rahmen der Bayerischen Meisterschaft 2019 statt.

Elisabeth Stainer, 1. Landesjugendleiterin

Albert Zeh, Landesreferent Laufende Scheibe

RWS Shooty – Cup 2019

Für Schüler - Vereinsmannschaften Luftgewehr und Luftpistole Mannschaftswettbewerb

1. Teilnehmer und Startberechtigung

Alle dem BSSB gemeldeten Jungschützen/innen der Schülerklasse (Jahrgänge 2005 bis 2008) können teilnehmen (**Schüler/Schülerinnen unter 12 Jahren mit LG/LP müssen ihre Ausnahmege- nehmigung unaufgefordert vorlegen**). Die Startberechtigung richtet sich nach dem Meisterschaftseintrag im Schützenausweis. Jeder Verein kann beliebig viele Mannschaften stellen, eine Mannschaft besteht aus zwei Schülern (m/w).

2. Zeit und Austragungsmodus der Vorkämpfe

In der Zeit vom **1. Januar bis 31. März 2019** muss ein Vorkampf auf einer ersten Ebene als Mannschaftswettbewerb durchgeführt werden. Es ist ausreichend, wenn dies auf Bezirksebene geschieht, sofern die Vereine über die Möglichkeit zu Teilnahme zu informiert sind und eine sportliche Qualifikation durch Meldung geeigneter Ergebnisse sichergestellt ist.

Die Bezirkssieger und weiteren Platzierten meldet der Bezirksjugendleiter an die BSSJ. Die Meldung der Teilnehmer und Ergebnisse erfolgt unter Angabe von **Name, Vorname, Geburtsdatum und Schützenausweisnummer** an die BSSJ.

3. Termin und Teilnehmer für den Landesentscheid

Die acht Bezirkssieger Luftgewehr und Luftpistole, sowie die weiteren ringbesten Mannschaften (nach Standkapazität) qualifizieren sich für den Landesentscheid am **Sonntag, den 30. Juni 2019** auf der Olympia-Schießanlage in Garching/Hochbrück.

4. Disziplin und Schusszahlen

Luftgewehr stehend und Luftpistole, je 20 Schuss bei allen Wettkämpfen.

5. Preise

Für die Mannschaftssieger beim Landesentscheid gibt es Sachpreise und Urkunden.

Wir bedanken uns recht herzlich bei der Firma Haendler & Natermann Sport GmbH, Geschäftsführung Florian Schwartz für die freundliche Unterstützung.

Die jeweils besten drei Teilnehmer in jeder Disziplin erhalten eine Urkunde und ein Präsent.



6. Qualifikation

Die Landessieger Luftgewehr und Luftpistole qualifizieren sich für das Bundesfinale des RWS-Shooty-Cups, das während der Deutschen Meisterschaft am **29.08.2019** in Garching/Hochbrück von der Deutschen Schützenjugend ausgetragen wird. Eine Änderung der Landessiegermannschaften ist nur nach Rücksprache mit der Landesjugendleitung möglich. Für die Teilnahme erhalten die Schützen/innen einen Unkostenzuschuss.

7. Meldetermin der Bezirke

Die Bezirksjugendleiter melden die Ergebnisse des Bezirksentscheides zusammen mit den Schützen- daten (Name, Vorname, Geburtsdatum und Schützenausweisnummer), sowie dem Ansprechpartner des Vereins (Vereinsnummer, Vereinsname, Name und Anschrift des Jugendleiters) mit Hilfe der von der BSSJ zur Verfügung gestellten Meldedatei bis **spätestens 06. Mai 2019**.

8. Allgemeines

Der Wettkampf unterhalb der Landesebene (Bezirke) muss als eigener Wettbewerb geschossen werden. Im Übrigen gilt die Sportordnung des Deutschen Schützenbundes. Die Gaujugendleiter sind für die Ausschreibung, vollständige und korrekte Ergebnismeldung an den Bezirksjugendleiter verantwortlich. Die Bezirksjugendleiter in gleicher Weise für die Meldung an die BSSJ.

9. Meldeadresse

Bayerische Schützenjugend im BSSB e. V.
Ingolstädter Landstraße 110, 85748 Garching
Telefon: 089/36949-14
E-Mail: jugend@bssb.de

Ansprechpartner für Rückfragen:
Stellv. Landesjugendleiter Pierre D´Antino
E-Mail: pierre.dantino@bssb.de

Tag der offenen Tür auf der Olympia Schießanlage mit Luftgewehr-3-Stellung und Luftpistole

Wir laden alle Interessierten zu unserem **Tag der offenen Tür auf der Olympia Schießanlage** ein. Die Bayerische Schützenjugend wird euch am Infostand mit allen Neuigkeiten rund um die Schützenjugend informieren. Ihr habt auch die Möglichkeit, unsere Olympia Schießanlage näher kennen zu lernen und bei Führungen über die Anlage interessante Fakten zu erfahren. Zudem bieten wir euch die Gelegenheit, viele Bayerische TOP-Schützen hautnah kennen zu lernen, Fragen zu stellen, Autogramme und ein paar Schießtipps zu holen.

Du kannst mit Europameistern, Weltmeistern sowie Olympiateilnehmern und Siegern reden und von ihnen den Reiz der Disziplin **Luftgewehr-3-Stellung** erfahren. Das gesamte BSSB Gewehr-Trainer-Team, d. h. alle Bezirks- und Landeskadertrainer stehen für eine optimale Betreuung bereit (*Weitere Informationen siehe unten*).

Termin: Samstag, **5. Oktober 2019** von **09.00 bis 17.00 Uhr**

Ort: Olympia Schießanlage, Ingolstädter Landstr. 110, 85748 Garching

Informationen zum Veranstaltungspunkt LG-3-Stellung

1. Ablauf

Unsere **Top-Athleten und Profitrainer** werden dem bayerischen Nachwuchs, ihren Jugendleitern und Trainern gute Tipps zum Schießen im Kniend-, Liegend- und Stehendanschlag geben.

2. Teilnehmer

Es dürfen alle Schützinnen und Schützen der **Jahrgänge 2005** und **jünger mit Luftgewehr-Stehend-Erfahrung**, die Interesse haben, den Dreistellungskampf von der Pike an zu lernen, teilnehmen. Die teilnehmenden Schüler dürfen sich über eine professionelle Einweisung in das Dreistellungsschießen freuen.

Schüler/Schülerinnen unter 12 Jahren müssen ihre Ausnahmegenehmigung vorlegen!

Kaderschützen sind von der Teilnahme ausgeschlossen.

Die Teilnehmerzahl ist auf 70 begrenzt.

Alle **angemeldeten Betreuer/-innen** bekommen eine **Teilnahmebestätigung**, die sowohl für die Verlängerung der Vereinsübungsleiter-Lizenz (VÜL) als auch der Jugendassistenten- (JAss) und Jugendleiterlizenz (ÜL-J) mit 8 Unterrichtseinheiten angerechnet werden kann. Eltern, Verwandte und Freunde sind ebenfalls herzlich willkommen.

3. Mitnehmen

Komplette Luftgewehr-Schießausrüstung (wenn vorhanden: Riemen, Handstop, Kniendrolle. Ansonsten wird ein **Verleih vor Ort** angeboten).

Zeitplan:

09:00	Einlass
09:30	Eröffnung
09:45 – 10:00	Lehrvorführung liegend
10:00 – 12:00	Training liegend
10:00	Führung über die Olympia-Schießanlage
12:00 – 13:30	Autogrammstunde/Mittagspause
13:30 – 13:45	Lehrvorführung kniend
14:00	Führung über die Olympia-Schießanlage
13:45 – 16:00	Training kniend
anschließend	Tombola

3. Anmeldung

Die Anmeldung ist vom **01. bis 31. Juli 2019** möglich. Es kann jeder Trainer sich und seine/n Schützling/e anmelden. Die Anmeldung erfolgt über den Online-Melder auf www.bssb.de → Aus- und Weiterbildung → Onlinemelder für Aus- und Weiterbildungen im Bereich „Jugend“.

Die Teilnehmerzahl ist auf 70 begrenzt.

4. Bei Fragen:

Bayerische Schützenjugend, Ingolstädter Landstraße 110, 85748 Garching

Telefon: (089) 31 69 49 – 14, Fax: (089) 31 69 49 – 50

E-Mail: veronika.rajcsanyi@bssb.de; oder.marco.mueller@bssb.de

Informationen zum Veranstaltungspunkt Pistole

1. Was wird an diesem Tag geboten?

Du kannst von vielen bayerischen **Top-Athleten des deutschen Nationalteams** lernen und mit Ihnen trainieren. Auch ein großes **BSSB-Pistolen-Trainerteam** steht für eine optimale Betreuung bereit.

2. Teilnahmebedingungen

Schützinnen und Schützen der **Jahrgänge 2003** und jünger mit Luftpistolen-Erfahrung. Mitzubringen ist eine Luftpistole und die benötigte Schießausrüstung (optional Schießschuhe, Brille etc. falls vorhanden).

2. Anmeldung

Im Zeitraum **01.- 31. Juli** über den Online-Melder auf www.bssb.de

→ Aus- und Weiterbildung → Onlinemelder für Aus- und Weiterbildungen im Bereich „Jugend“.

Die Teilnehmerzahl ist auf 30 begrenzt.

3. Ablaufplan

9:00	Einlass und Eröffnung
9:30	Autogrammstunde, Interviews mit Spitzenschützen
10:00-12:00	Training LP
12:00-13:00	Mittagspause
13:00-14:00	Training LP
Ab 14:00	Führung über die Schießanlage Hochbrück möglich

*Möglichkeit zur Erstattung der Verdienstaussfälle,
wenn der Arbeitgeber eine Freistellung gewährt!
Weitere Infos auf der nächsten Seite.*

Ausbildung

Jugendleiterlizenz-Ausbildung (ÜL-J)

Inhalte

Die Jugendleiterlizenz-Ausbildung (ÜL-J) umfasst 130 Lerneinheiten. Der Unterricht beinhaltet zu 80 % überfachliche Themen, wie z. B. überfachlichen Sport, Aktivitäten und Spiele in der allgemeinen Jugendarbeit und deren Finanzierungsmöglichkeiten, Jugend- und Vereinsrecht, Aufsichtspflicht, Kommunikation und Gruppendynamik. 20 % der Ausbildungsinhalte beschäftigen sich mit schießsportfachlichen Ausbildungsthemen in Theorie und Praxis (Luftgewehr/Luftpistole oder Bogen/Luftpistole). Die Jugendleiter-Lizenz-Ausbildung (ÜL-J) erfolgt nach den Richtlinien des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus sowie den Rahmenrichtlinien für Qualifizierung, im Bereich des Deutschen Olympischen Sportbundes.

Lehrgangsziel

Mit erfolgreichem Abschluss erhalten die Teilnehmer/-innen die Jugendleiterlizenz des DOSB. Sie soll dazu befähigen, eine Vereinsjugendgruppe aufzubauen, zu führen und sinnvoll zu erweitern. Zudem ist diese Lizenz Voraussetzung für eine staatliche Bezuschussung und auch für den Erhalt der JuleiCa (Jugendleiter-Card). Letztere bietet den Ausweisinhabern bundesweit zahlreiche Ermäßigungen.

Lehrgangsort

Bayerischer Sportschützenbund e.V.
Olympia-Schießanlage
Ingolstädter Landstraße 110
85748 Garching-Hochbrück

Termine

Grund- und Aufbaulehrgang:
18. bis 26. Oktober 2019

Abschlusslehrgang (Prüfung):

21. bis 24. November 2019

Anreise am 18.10. / 21.11., jeweils bis 19:00 Uhr

Teilnehmerkreis

Interessierte Jugendmitarbeiter/-innen ab einem Alter von 18 Jahren

Voraussetzungen

- Erste-Hilfe-Kurs mit 9 Unterrichtsstunden, der nicht älter als 2 Jahre ist
- Qualifizierung für Standaufsichten
- Vereinsübungsleiter- bzw. Jugendassistent-Ausweis
- Erweitertes Führungszeugnis ohne jugendrelevante Einträge

Ohne diese Voraussetzungen ist eine Teilnahme nicht möglich, denn die Jugendleiter-Lizenz (ÜL-J) ist ein „amtliches“ Dokument mit fest vorgegebenen Richtlinien, die, wie z. B. auch bei einem Kfz-Führerschein, von Amtswegen her eingehalten werden müssen.

Lehrgangsgebühr

200,- Euro; darin enthalten sind Übernachtung in Doppelzimmern inkl. Vollpension, Referenten- und Betreuerhonorare sowie Unterrichtsmaterial.

Lehrgangs-Team

- Burkhard Schindler (A-Trainer Gewehr, S-Lizenz Kinder/Fachlehrer/Jugendvorstandsmitglied des DSB im Bereich Aus- und Weiterbildung)
- Thorsten Schierle (B-Trainer, S-Lizenz Kinder/Ausbilderlizenz für JuBaLi DSB)
- Veronika Rajcsanyi (Sport- und Gesundheitswissenschaftlerin, Leiterin des Jugendbüros)

Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt über die **Aus- und Weiterbildungsreferenten** der einzelnen Bezirke. In Ausnahmefällen kann die Anmeldung auch über das Jugendbüro erfolgen.

Erstattung von Verdienstaussfall – Wie funktioniert das? –

Der BJR vergibt **Verdienstaussfallzuschüsse** über ein Fachprogramm aus Mitteln zur Umsetzung des Kinder- und Jugendprogramms der Bayerischen Staatsregierung.

Was?

Gefördert wird der bei einer **Freistellung durch den Arbeitgeber** entstandene **Verdienstaussfall** in Höhe des Bruttogehalts. Eine Erstattung erfolgt nur bei der Teilnahme und Leitung von Maßnahmen zur Aus- und Fortbildung von ehrenamtlichen Jugendleiterinnen und Jugendleitern sowie für Sitzungen überörtlicher Verbandsorgane.

Das bedeutet:

Wenn du bei uns die Jugendleiterlizenz-Ausbildung (ÜL-J) machst, hast du die Möglichkeit, deinen Verdienstaussfall bezuschussen zu lassen, wenn dein Arbeitgeber eine Freistellung gewährt.

Für wen?

Die Förderung gilt für ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der bayerischen Jugendarbeit.

Wie?

Förderanträge sollen innerhalb von fünf Wochen nach Beendigung der Maßnahme beim jeweiligen Landesverband (Landesjugendbüro der Schützenjugend, Veronika Rajcsanyi) eingereicht werden, und von dort innerhalb von acht Wochen beim Bayerischen Jugendring vorgelegt werden.

Wie ist der genaue Ablauf des Verdienstaussfalles bei der Jugendleiterlizenz-Ausbildung (ÜL-J)?

Vor Beginn der Ausbildung wird dir ein kurzer Fragenkatalog zur Freistellung zugeschickt. Diesen füllst du aus und schickst es an das Jugendbüro zurück.

Am ersten Tag der Ausbildung informieren wir dich nochmal über den Verdienstaussfall und teilen dir die entsprechenden Formulare aus, die sowohl du als auch dein Arbeitgeber unterschreiben müssen.

Sobald das Jugendbüro diese beiden Formulare, sowohl von dir als auch von deinem Arbeitgeber, zurückgeschickt bekommen hat, wird es an den Bayerischen Jugendring weitergeleitet. Der entsprechende Betrag der Bezuschussung wird daraufhin überwiesen.



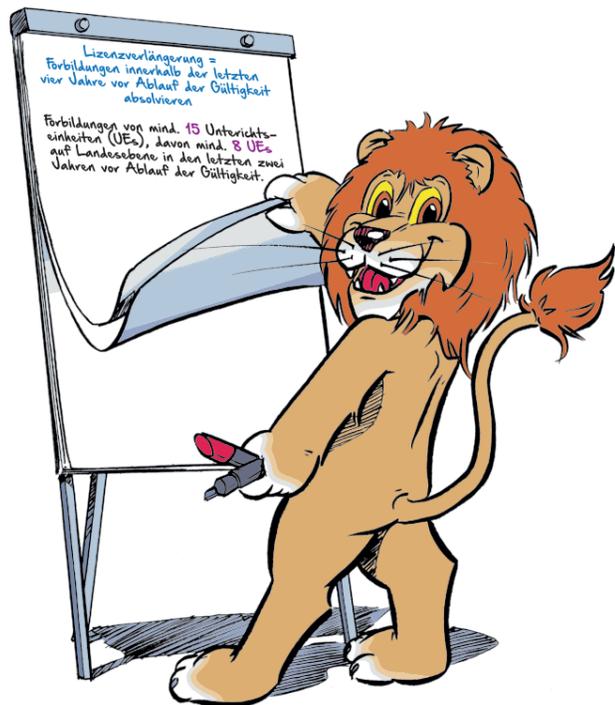
Weiterbildung

Verlängerung der Jugendleiterlizenz (ÜL-J)

Um eine Lizenz verlängert zu bekommen, müssen innerhalb der **letzten vier Jahre** Fortbildungen von mindestens **15 Unterrichtseinheiten (UE)** nachgewiesen werden, davon mindestens **8 Unterrichtseinheiten (UE)** auf Landesebene in den letzten zwei Jahren vor Ablauf der Gültigkeit.

Eine Lizenzverlängerung ist ab dem 1. Oktober des Ablaufjahres möglich. Zur Lizenzverlängerung ist der Nachweis der Fortbildungen (Teilnahmebestätigungen, Testattheft) an die Bayerische Schützenjugend, Ingolstädter Landstraße 110, 85748 Garching einzusenden.

Zuständigkeit: Veronika Rajcsanyi, 089-316949-



14, veronika.rajcsanyi@bssb.de
Weiterbildungsangebote werden immer in der Bayerischen Schützenzeitung, auf der Jugendwebseite (www.bssj.de), in unserer Jugendzeitung „BSSJ-Intern“ sowie über den **BSSB-Online-melder** (www.bssb.de/aus-und-weiterbildung) ausgeschrieben. Eine schnelle Anmeldung ist ratsam, da wegen unserer Teilnehmerbegrenzung – um optimales Arbeiten zu ermöglichen – die Seminare oft schnell ausgebucht sind.

Im Übrigen dienen alle von der Bayerischen Schützenjugend und die meisten vom Bayerischen Sportschützenbund e.V. ausgeschriebenem Tages- und Wochenendseminare der Fortbildung und damit zur Lizenzverlängerung (siehe **Tabelle zur Lizenzverlängerung** auf www.bssb.de).

Weiterbildungen die die Bezirke/Gaue durchführen, werden anerkannt, wenn sie vom BSSB bzw. vom Landesjugendbüro **vorab** genehmigt worden sind. Werden Fortbildungsveranstaltungen bei anderen Instituten besucht und sollen diese zur Lizenzverlängerung gelten, so sollte vor Anmeldung **wegen einer Anerkennung** bei der Bayerischen Schützenjugend **nachgefragt werden**.

Folgende Einrichtungen bieten ggf. ebenso Seminare aus dem überfachlichen Jugendbereich an:

- Bezirksjugendring
- Kreisjugendring
- Stadtjugendring
- Jugendbildungsstätte
- Andere Sportverbände
- Universitäten
- Volkshochschulen

Die Bildungsmaßnahmen der Bayerischen Schützenjugend werden über den Bayerischen Jugendring aus Mitteln zur Umsetzung des Kinder- und Jugendprogramms der Bayerischen Staatsregierung gefördert.

Kommunikationsseminar

Inhalt (8 UE)

„Man kann nicht nicht kommunizieren“ (Paul Watzlawick). Grundsätze wie dieser weisen darauf hin, wie wichtig eine angemessene Art der Kommunikation in privaten oder beruflichen Situationen ist. Unbestritten gehören die kommunikativen Fähigkeiten daher zu den entscheidenden Faktoren, um eine Jugendgruppe gut leiten zu können. Des Weiteren bietet es sich an, diese Fähigkeiten schon in Jugendgruppen ausführlich zu üben, denn die Fähigkeit, effizient und wirkungsvoll zu kommunizieren, ist zu einem der wichtigsten Erfolgsfaktoren auch in der Berufswelt geworden.

Dieses Seminar soll den TeilnehmerInnen ermöglichen, deren kommunikative Fertigkeiten zu erweitern. Inhaltliche Schwerpunkte sind Selbstklärung (den eigenen Standpunkt finden), Erkennen aus welchen Ich-Zuständen die Kommunikation abläuft, ein Gespräch strukturieren sowie Formen des Zuhörens und Feedback. Es fließen auch gruppendynamische Aspekte mit ein.

Lehrgangsziel

Ziel der Fortbildung ist es den Jugendleitern, Trainern und Betreuern einen umfassenden Einblick rund um das Thema der Kommunikation zu geben. Die Teilnehmer lernen, Gespräche zielsicher und ergebnisorientiert zu führen, um diese Erkenntnisse sowohl im Alltag anzuwenden als auch in ihren Kinder- und Jugendgruppen zu thematisieren und weiterzugeben.

Termin

Samstag, 16. März 2019, 9:00 – 17:00 Uhr

Ort

Olympia-Schießanlage
Aula in der Drucklufthalle
Ingolstädter Landstraße 110
85748 Garching-Hochbrück

Referent

Alfons Kraus – Coach & Kommunikationstrainer

Teilnehmergebühr

25,- Euro. Darin sind Mittagessen (inkl. ein alkoholfreies Getränk), Referenten- und Materialkosten enthalten. Bitte beachten Sie, dass weitere Getränke selbst mitzubringen sind. Die Teilnahmegebühr wird vor Ort in bar kassiert.

Mitzubringen:

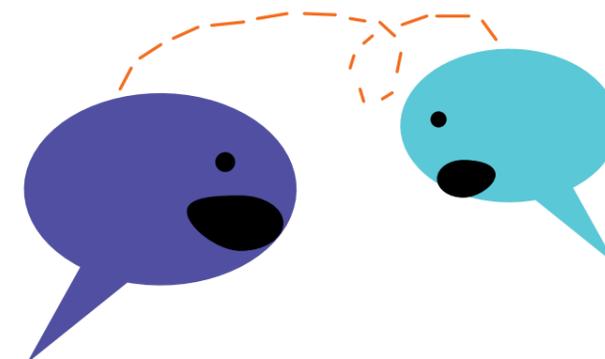
Schreibzeug, Testattheft (falls vorhanden)

Teilnehmerkreis

Jugendleiter/-innen und alle, die für einen Verein im Bereich Kinder und Jugendliche tätig sind.

Anmeldung über den **BSSB-Online-melder für Aus- und Weiterbildungen:**

www.bssb.de/aus-und-weiterbildung.html



Mentaltraining

Inhalt (8 UE)

„In Deinen Gedanken liegt die Kraft zur sofortigen Veränderung.“ (Markus Koch)

Im Seminar werden sofort umsetzbare Mentaltechniken spielerisch und praxisnah vermittelt. Mentaltraining beinhaltet eine Vielfalt von psychologischen Methoden, die das Ziel verfolgen, die soziale und emotionale Kompetenz, die kognitiven Fähigkeiten, die Belastbarkeit, das Selbstbewusstsein, die mentale Stärke oder das Wohlbefinden zu fördern.

Lehrgangsziel

Nicht nur im Beruf oder Alltag, sondern auch im Sport können Mentaltechniken die Leistung nachhaltig verbessern. Als Ergänzung zum physischen Training schafft Mentaltraining die Basis für effizienteres Trainieren und eine gefestigte Leistung auch bei Wettkämpfen. Ziel der Fortbildung ist es den Jugendleitern, Trainern und Betreuern einen umfassenden Einblick rund um das Thema Mentaltraining zu geben. Die Teilnehmer lernen, worauf es bei Mentaltechniken ankommt, um diese Erkenntnisse sowohl im Alltag anzuwenden als auch in ihren Kinder- und Jugendgruppen zu thematisieren und weiterzugeben.

Lehrgangsprogramm

- Nervosität und Angstblockaden in „Extra-Power“ umwandeln
- Bestleistung erzielen im Konzentrations-Tunnel – „Flow“
- Blitzschnell reagieren in kritischen Situationen – auch „Mann gegen Mann“
- Trainingsleistung im Wettkampf umsetzen
- Motivation und Fokus in Training, Wettkampf und Alltag/Beruf erhöhen

Termin

Samstag, 23. März 2019, 9:00 – 17:00 Uhr

Ort

Olympia-Schießanlage
„Lehrsaal 1“ im Erdgeschoss der Geschäftsstelle
Ingolstädter Landstraße 110
85748 Garching

Referent

Markus Koch – Mentaltrainer

- Weltmeistertrainer DSB (Armbrust)
- Trainer Bayern-Kader Polizei
- Mehrfacher Landesmeister LG und KK
- Kriminalhauptkommissar und Diplom-Verwaltungswirt
- Coach der Darts-Stars Max Hopp und Martin Schindler

Teilnehmergebühr

25,- Euro. Darin sind Mittagessen (inkl. ein alkoholfreies Getränk), Referenten- und Materialkosten enthalten. Bitte beachten Sie, dass weitere Getränke selbst mitzubringen sind. Die Teilnahmegebühr wird vor Ort in bar kassiert.

Mitzubringen

Schreibzeug, Testatheft (falls vorhanden)

Teilnehmerkreis

Jugendleiter/-innen und alle, die für einen Verein im Bereich Jugendarbeit tätig sind.

Anmeldung über den BSSB-Onlinemelder für Aus- und Weiterbildungen:

www.bssb.de/aus-und-weiterbildung.html

Juleica Aufbauschulung

Inhalt (8 UE)

Die Juleica-Aufbauschulung umfasst acht Lerneinheiten und beinhaltet folgende Themen:

- Planung und Durchführung von überfachlichen Aktivitäten anhand von praktischen Beispielen (z. B. Wochenendfreizeiten, Jugendbildungsmaßnahmen, Internationale Jugendbegegnungen usw.),
- Strukturen der Jugendarbeit (Demokratischer Aufbau, Mitbestimmung, Freiwilligkeit und Ehrenamtlichkeit, z. B. Kreisjugendring, Stadtjugendring),
- Prävention von sexueller Gewalt.
- Medienführerschein

Lehrgangsziel

Die Jugendleiter/In-Card (Juleica) ist der bundesweit einheitliche Ausweis für ehrenamtliche Mitarbeiter/-innen in der Jugendarbeit. Sie dient zur Legitimation und als Qualifikationsnachweis der Inhaber/-innen. Zusätzlich soll die Juleica auch die gesellschaftliche Anerkennung für das ehrenamtliche Engagement zum Ausdruck bringen.

Als kleines Dankeschön für ihr Engagement sind daher mit der Juleica einige Vergünstigungen verbunden. Diese Vergünstigungen sind regional sehr unterschiedlich. Ihre Palette reicht vom kostenlosen Eintritt ins Schwimmbad bis hin zu Ermäßigungen beim Kinobesuch. Darüber hinaus gibt es bundesweite Vergünstigungen, wie etwa die kostenlose Mitgliedschaft im Deutschen Jugendherbergswerk. Welche Vergünstigungen es in deiner Nähe gibt, erfährst du über die Postleitzahl-Suche unter www.juleica.de oder bei deinem örtlichen Jugendring.

Dieser Lehrgang soll den Teilnehmern ein grundlegendes Wissen in den oben genannten Bereichen vermitteln. Nach Abschluss dieses Lehrgangs sind die Teilnehmer dazu berechtigt, die Juleica zu beantragen.

Termine

Oberfranken

Samstag, 23.03.2019, 9:00 – 17:00 Uhr
SG „Die Alten Treuen“ Neudrossenfeld e.V.
Eichendorffstraße 4, 95512 Neudrossenfeld

Oberpfalz

Sonntag, 24.03.2019, 9:00 – 17:00 Uhr
FSG Weiden
Am langen Steg 17, 92637 Weiden

Schwaben

Sonntag, 19.05.2019, 9:00 – 17:00 Uhr
Schützenheim Kellmünz
Römerstraße 12, 89293 Kellmünz

Teilnehmergebühr

10,- Euro. Darin sind Mittagessen (inkl. ein alkoholfreies Getränk), Referenten- und Materialkosten enthalten. Bitte beachten Sie, dass weitere Getränke selbst mitzubringen sind. Die Teilnahmegebühr wird vor Ort in bar kassiert.

Mitzubringen

Schreibzeug, nach Möglichkeit ein digitales Foto (muss kein Passfoto sein) und ein WLAN-fähiges Gerät (Smartphone, Laptop, iPad etc. zur Beantragung der Juleica). Darüber hinaus sollten Sie die Zugangsdaten für den eigenen E-Mail Account parat haben.

Teilnehmerkreis

Vereinsübungsleiter/-innen (VÜL) und C-Trainer/-innen.

Anmeldung über den BSSB-Onlinemelder für Aus- und Weiterbildungen:

www.bssb.de/aus-und-weiterbildung.html



„Du bist was du isst“ Alles rund um eine gesunde Ernährung

Inhalt (8 UE)

Die Ernährung hat – gemeinsam mit sportlicher Aktivität und einem ausgeglichenen Seelenleben – wohl den größten Einfluss auf unser Wohlbefinden, unsere Fitness und unsere Gesundheit. Doch im hektischen Alltag kann es einem ganz schön schwer fallen, sich ausgewogen zu ernähren. Aus Zeitmangel schiebt man lieber schnell eine Pizza oder ein Fertiggericht in den Ofen oder geht in einen der Fast-Food-Tempel um die Ecke. Besonders in der Medienwelt ist die Ernährung ein großes Thema und führt mit vermeintlich gesunden Trends wie Detox, Low Carb, vegan, paleo und Co. ganz schön in die Irre. Aber was ist denn nun heutzutage eigentlich „gesund“? Was soll man bei dem Überangebot an Produkten noch essen und worauf kann ich besonders bei meiner Kinder- und Jugendgruppe achten?

Neben diesen aktuellen Fragestellungen und Alltagstipps werden sowohl Ernährungsgrundlagen thematisiert und neueste wissenschaftliche Studien vorgestellt als auch Bezug auf die Ernährung bei Volkskrankheiten wie Diabetes, Krebs oder Adipositas genommen. Die Ernährungspsychologie – „Warum esse ich, was ich esse?“ – wird natürlich auch mit aufgegriffen.

Ergänzung: Ernährung im Schießsport

Lehrgangziel

Ziel der Fortbildung ist es den Jugendleitern, Trainern und Betreuern einen umfassenden Einblick rund um das Thema Ernährung zu geben. Die Teilnehmer lernen, worauf es bei einer ausgewogenen Ernährung ankommt, um diese Erkenntnisse sowohl im Alltag anzuwenden als auch in ihren Kinder- und Jugendgruppen zu thematisieren und weiterzugeben.



Termin

Samstag, 13. April 2019, 9:00 – 17:00 Uhr

Ort

Olympia-Schießanlage
„Lehrsaal 1“ im Erdgeschoss der Geschäftsstelle
Ingolstädter Landstr. 110
85748 Garching-Hochbrück

Referenten

- Dr. rer. nat. Christina Holzapfel - Wissenschaftliche Geschäftsführerin Kompetenznetz Adipositas, Wissenschaftliche Mitarbeiterin Institut für Ernährungsmedizin (TU München)
- Jan-Erik Aeply – Sportdirektor beim BSSB

Teilnehmergebühr

25,- Euro. Darin sind Mittagessen (inkl. ein alkoholfreies Getränk), Referenten- und Materialkosten enthalten. Bitte beachten Sie, dass weitere Getränke selbst mitzubringen sind. Die Teilnahmegebühr wird vor Ort in bar kassiert.

Mitzubringen

Schreibzeug, Testatheft (falls vorhanden)

Teilnehmerkreis

Jugendleiter/-innen und alle, die für einen Verein/Gau/Bezirk im Bereich Kinder und Jugendliche tätig sind und ein großes Interesse daran haben, sich zum Thema Ernährung weiterzubilden.

Anmeldung über den BSSB-Onlinemelder für Aus- und Weiterbildungen:

www.bssb.de/aus-und-weiterbildung.html

Wochenend-Lehrgang für lizenzierte Jugendleiter/-innen und Jugendassistenten/-innen

Inhalt (16 UE)

Seit dem Jahre 2000 führt die bayerische Schützenjugend ein Wochenendseminar für lizenzierte Jugendleiter/-innen und lizenzierte Jugendassistenten/-innen durch. Der Seminarort wechselt von Jahr zu Jahr, und auch die Seminarthemen sind unterschiedlichster Natur, wobei sich die Jugendarbeit im Verein bzw. die ehrenamtliche Tätigkeit des Jugendleiters als zentrales Thema wie ein roter Faden durch alle bisher stattgefundenen Seminare zog.

Für das Seminar im Jahre 2019 möchten wir schon jetzt alle Interessenten einladen. Da wir erst am Anfang der Planung stehen, können wir zum momentanen Zeitpunkt noch keinen konkreten Ablauf nennen. Aber so viel sei an dieser Stelle schon einmal verraten: Wir begegnen der Arbeitswelt aus früheren Zeiten...

Termin

Beginn: **Freitag, 03. Mai 2019, Abends**
Ende: **Sonntag, 05. Mai 2019, Nachmittags**

Ort: 89312 Günzburg

Unterkünfte

- Brauereigasthof Zur Münz, Marktplatz 25, 89312 Günzburg
- Hotel Hirsch, Marktplatz 18, 89312 Günzburg

Referenten

- Burkhard Schindler (A-Trainer Gewehr, S-Lizenz Kinder/Fachlehrer/Jugendvorstandsmitglied des DSB im Bereich Aus- und Weiterbildung)
- Veronika Rajcsanyi (Sport- und Gesundheitswissenschaftlerin, Leiterin des Jugendbüros)
- Ansprechpartner vor Ort: Manfred Köhler

Teilnehmergebühr

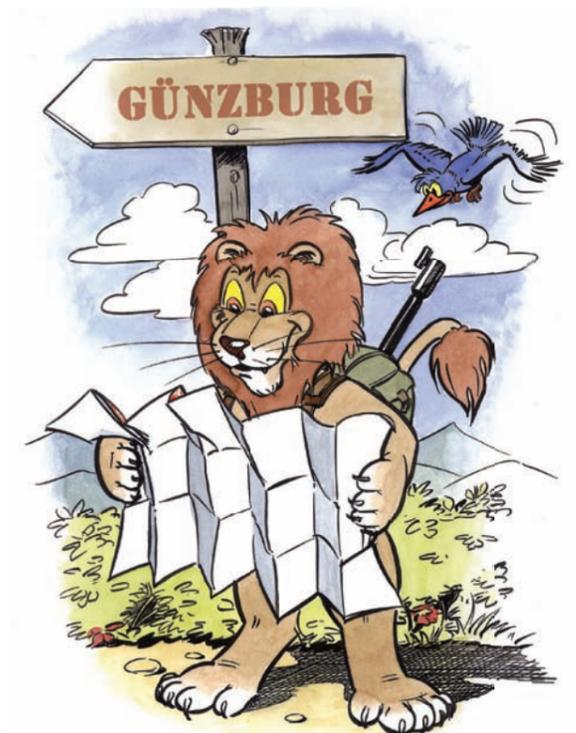
70,- Euro. Darin enthalten sind 2 Übernachtungen inkl. Frühstück in Doppelzimmern, zwei Mittag- und Abendessen (inkl. jeweils ein alkoholfreies Getränk) sowie Referenten- und Materialkosten. Die Teilnahmegebühr wird vor Ort in bar kassiert. Weitere Getränke sind extra zu bezahlen.

Teilnehmerkreis

Lizenzierte Jugendleiter/-innen und Jugendassistenten/-innen.

Verbindliche Anmeldung ab **1. Januar bis 31. März 2019** über den BSSB-Onlinemelder für Aus- und Weiterbildungen:

www.bssb.de/aus-und-weiterbildung.html



Bewegung & Stressabbau

Eine immer größer werdende Anzahl an Kindern und Jugendlichen leidet in unserer modernen Gesellschaft an einem Mangel an motorischen Fähigkeiten. Das stetig zunehmende Bewegungsdefizit führt u. a. dazu, dass bei ihnen die für das Körpergefühl entscheidende Feinmotorik sehr schwach oder gar nicht ausgeprägt ist. Auch das „richtige Feedback“ auf unterschiedlichste Reize beim Sport und in vielen Alltagssituationen ist oft verlorengegangen.

Ebenso mangelt es vielen Heranwachsenden an Beweglichkeit, die eine wichtige Grundlage für Aktivitäten aller Art darstellt. Das Training dieser Fähigkeiten ist sehr wichtig und stellt - während der Schießpausen - eine gute Möglichkeit dar, ihren Schützlingen eine willkommene Abwechslung zu bieten. Und nicht zuletzt wird eine verbesserte Körperbeherrschung auch zu besseren Schießergebnissen führen.

Inhalte (8 UE)

- Mobilisation
- Faszien-Training
- Haltungsschäden und Verspannungen vorbeugen, erkennen und bekämpfen
- Stressabbau
- Lustige Spiele

Termin

Samstag, 29. Juni 2019, 9:00 – 17:00 Uhr

Ort

Olympia-Schießanlage
„Jugendraum“ (1. Stock in der Drucklufthalle)
Ingolstädter Landstraße 110
85748 Garching-Hochbrück

Referentin

Doris Liebl (Sporttherapeutin, Lizenzen: BLSV, BVS, LAG-Bayern).

Teilnehmergebühr

25,- Euro. Darin sind Mittagessen (inkl. ein alkoholfreies Getränk), Referenten- und Materialkosten enthalten. Bitte beachten Sie, dass weitere Getränke selbst mitzubringen sind. Die Teilnahmegebühr wird vor Ort in bar kassiert.

Mitzubringen

Schreibzeug, Testatheft (falls vorhanden), Isomatte oder Decke.

Teilnehmerkreis

Jugendleiter/-innen und alle, die für einen Verein im Bereich Kinder und Jugendliche tätig sind.

Anmeldung über den BSSB-Onlinemelder für Aus- und Weiterbildungen:

www.bssb.de/aus-und-weiterbildung.html



Fit für die Herausforderung des digitalen Zeitalters

Inhalt (8 UE)

Soziale Netzwerke: Chance oder Risiko für den Verein?

Soziale Netzwerke gehören zur heutigen Gesellschaft und haben damit auch Einfluss auf die Vereinskultur. Sie bieten viele Möglichkeiten, die sich jeder Verein mit seiner Jugendleitung zu Nutzen machen kann, z. B. in relativ kurzer Zeit und mit wenig Aufwand können Kontakte geknüpft werden, ein Meinungs- und Datenaustausch erfolgen, der sowohl von Mitgliedern als auch - je nach Einschränkung - von Nichtmitgliedern genutzt werden kann.

Neben den vielen positiven, sollten auch die negativen Faktoren berücksichtigt werden, wie die verlässliche Umsetzung, Zeitaufwand, Pflege der Online-Präsenz, die Inhaltskontrolle, aber auch die eventuellen Risiken.

Lehrgangsziel

Ziel ist es, Strategien zu erörtern, Praxistipps zu geben sowie einen kritischen Blick auf den Zeit-/Kosten-/Nutzen-Faktor bzw. auf das Konfliktpotenzial zu richten. Im Fokus werden auch Datenschutz, Lizenzrechte, Jugendschutz, Verletzung des Urheberrechts stehen.

Termin

Samstag, 21. September 2019, 9:00 – 17:00 Uhr

Ort

Olympia-Schießanlage
„Lehrsaal 1“ im Erdgeschoss der Geschäftsstelle
Ingolstädter Landstraße 110
85748 Garching-Hochbrück

Referent

Mario Draghina - Medienpädagoge an der Universität Augsburg

Teilnehmergebühr

25,- Euro. Darin sind Mittagessen (inkl. ein alkoholfreies Getränk), Referenten- und Materialkosten enthalten. Bitte beachten Sie, dass weitere Getränke selbst mitzubringen sind. Die Teilnahmegebühr wird vor Ort in bar kassiert.

Mitzubringen

Schreibzeug, Testatheft (falls vorhanden)

Teilnehmerkreis

Jugendleiter/-innen und alle, die für einen Verein im Bereich Kinder und Jugendliche tätig sind.

Anmeldung über den BSSB-Onlinemelder für Aus- und Weiterbildungen:

www.bssb.de/aus-und-weiterbildung.html



Bogensport im Aufwind – Erste Schritte im Verein

Im Rahmen dieses Seminars bekommen die Teilnehmer einen theoretischen und praktischen Einblick in die Thematik des Bogenschießens. Ein besonderer Fokus wird dabei auf die ersten Schritte beim Aufbau eines neuen Bogenvereins bzw. einer neuen Bogenabteilung gelegt. Weiterhin wird der Wettkampfbogen als Sportgerät, seine Materialien und das entsprechende Zubehör vorgestellt. Im praktischen Teil erwarten euch dann u. a. das Aufwärmprogramm sowie erste Übungen mit Theraband und Bogen.

Voraussichtliche Gliederung (8 UE)

- Grundsätzliche Überlegungen, Grundausstattung des Vereins
- Voraussetzungen an das Gelände/die Halle
- Ausrüstung, Kosten, Sicherheitsregeln
- kurze, theoretische Einführung ins Bogenschießen, Bogenschießen in der Praxis – erste Schritte mit dem Bogen

Ziel des Seminars

Den Teilnehmern soll durch eine anfängergerechte Einführung die „Scheu“ vor dem Bogenschießen genommen werden. Gleichzeitig sollen ihnen die Inhalte dieses Lehrganges ein umfangreiches „Basispaket“ auf dem Weg zu Neumitgliedern im Bereich Bogen bieten.

Termin

Sonntag, 29. September 2019, 9:00 – 17:00 Uhr

Ort

Olympia-Schießanlage
1. Stock in der Drucklufthalle
Ingolstädter Landstraße 110
85748 Garching

Referent

Stefan Schäffer

Teilnehmergebühr

25,- Euro. Darin sind Mittagessen (inkl. ein alkoholfreies Getränk), Referenten- und Materialkosten enthalten. Bitte beachten Sie, dass weitere Getränke selbst mitzubringen sind. Die Teilnahmegebühr wird vor Ort in bar kassiert.

Mitzubringen

Schreibzeug, Testatheft (falls vorhanden), bequeme (wenn möglich, eng anliegende) Oberbekleidung.

Teilnehmerkreis

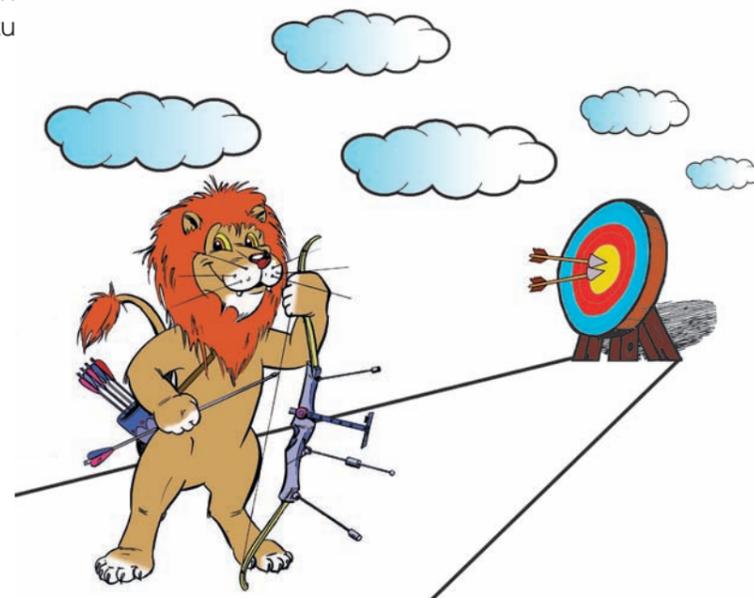
Dieser Lehrgang richtet sich an Personen die noch keine Erfahrung im Bogensport haben, aber mit dem Gedanken spielen, ihre Vereinsarbeit um diese Sparte zu erweitern.

Die Teilnehmerzahl ist auf 12 begrenzt.

Hinweis zur Lizenzverlängerung: Dieses Seminar wird für Trainer im Bogenbereich (Trainer C, B, A und ÜL-J im Fachteil Bogen) als Lizenzverlängerung nicht anerkannt.

Anmeldung über den BSSB-Onlinemelder für Aus- und Weiterbildungen:

www.bssb.de/aus-und-weiterbildung.html



Jugendleiter – Was nun?

Inhalte (8 UE)

„Ich bin jetzt dann mal Jugendleiter!“ Soweit so gut – Doch was nun? Wie fange ich als Jugendleiter an? Was soll bzw. kann ich alles tun und was muss ich eigentlich alles wissen? An wen kann ich mich wenden, wenn ich nicht weiterkomme?

Jugendleiter/innen planen und organisieren nicht nur sportartspezifische Angebote für Kinder und Jugendliche, sondern sie betreuen sie auch bei außersportlichen Aktivitäten wie Vereinsfreizeiten und Jugendtreffs. Sie sind ihr Sprachrohr innerhalb und außerhalb des Vereins. Dementsprechend umfangreich sind auch die Tätigkeitsfelder eines Jugendleiters.

Doch keine Sorge: Die Bayerische Schützenjugend gibt euch wichtige Hilfestellungen zur Bewältigung dieser vielfältigen Aufgaben. Dieser Einstiegslehrgang richtet sich an Jugendleiter/innen, die erst vor wenigen Wochen oder Monaten ihr Amt übernommen haben. In diesem Lehrgang wird ein Überblick über die wichtigsten Themenbereiche gegeben, die für die Arbeit eines Jugendleiters erforderlich sind.

Lehrgangsprogramm

- **BSSJ-Organisation:** Mitglieder, Organe, Ansprechpersonen, u. v. m.
- **Jugendförderung:** Aspekte der Jugendarbeit, Anforderungen an Jugendleiter, Öffentliche Anerkennung, Zuschüsse, Jugendbildungsmaßnahmen
- **Medienführerschein:** Ziel ist, Jugendleitungen in ihrer Medienkompetenz zu stärken, damit sie Kinder und Jugendliche bei einem reflektierten und verantwortungsvollen Umgang mit Medien begleiten können; GEMA
- **Alles rund um 's „Recht“:** Rechte und Pflichten von ehrenamtlichen Jugendleitern, Aufsichtspflicht, Haftung, Einführung ins Waffenrecht (Verantwortlichkeiten, Standaufsichten, Waffenaufbewahrung und -transport)

Lehrgangsziel

Das Tagesseminar soll den Teilnehmern grundlegendes Wissen in den unterschiedlichen Bereichen der Jugendarbeit vermitteln, um ihnen mehr Sicherheit bei ihrer Arbeit im Verein mit Kindern und Jugendlichen zu geben. Es soll außerdem dem Erfahrungsaustausch der Teilnehmer untereinander dienen.

Termin:

Sonntag, 06. Oktober 2019, 8:30 – 18:00 Uhr

Ort:

Olympia-Schießanlage
„Lehrsaal 1“ im Erdgeschoss der Geschäftsstelle
Ingolstädter Landstraße 110
85748 Garching-Hochbrück

Referenten

- Veronika Rajcsanyi (Leiterin Landesjugendbüro)
- Stephanie Madel (stellv. Landesjugendleiterin)
- Stefan Obermeier (Rechtsanwalt)

Teilnehmergebühr

25,- Euro. Darin sind Mittagessen (inkl. ein alkoholfreies Getränk), Referenten- und Materialkosten enthalten. Bitte beachten Sie, dass weitere Getränke selbst mitzubringen sind. Die Teilnahmegebühr wird vor Ort in bar kassiert.

Mitzubringen

Schreibzeug, Testatheft (falls vorhanden)

Teilnehmerkreis: Jugendleiter/-innen und alle, die für einen Verein im Bereich Kinder und Jugendliche tätig sind.

Anmeldung über den BSSB-Onlinemelder für Aus- und Weiterbildungen:

www.bssb.de/aus-und-weiterbildung.html

Kurze Spiele und Aktionen aus dem Abenteuer- und Erlebnissport

Inhalt (8 UE)

Kreative Elemente für Jugendarbeit und Training

Abenteuer- und Erlebnissport (AES) bietet vielfältige Möglichkeiten für die Jugendarbeit und die Auflockerung des Trainings. So können auf attraktive Weise verschiedene Aspekte spielerisch gefördert und vermittelt werden. Zu diesen zählen unter anderem Wahrnehmungsfähigkeit, Kooperationsfähigkeit, Vertrauen und Verantwortung, aber auch Elemente wie Herz-Kreislaufausdauer, Feinmotorik oder Gleichgewichtsfähigkeit.

Lehrgangsziel

Ziel der Fortbildung ist es, den Betreuern und Trainer neue Ideen für Ihre Arbeit in Verein und Verband zu vermitteln. In diesem Lehrgang liegt dabei der Fokus kurzen Spielen und Aktionen, die mit wenig Aufwand in den Vereinen umgesetzt werden können. Um den maximalen Nutzen zu ziehen wird auch der pädagogische Hintergrund und Möglichkeiten zur Nachbereitung (Reflexion) behandelt.

Aufbau:

- Pädagogischer Hintergrund
- Aktivierungsspiele (Energizer) und Pausenfüller
- Kleine Spiele zur Förderung der Gruppendynamik und Kooperation
- Hüttspiele und „Minute to win it“-Spiele
- Spielideen mit Alltagsmaterialien
- Reflexionsmethoden

Termin

Sonntag, 27. Oktober 2019, 9:00 – 17:00 Uhr

Ort

Olympia-Schießanlage
„Lehrsaal 1“ im Erdgeschoss der Geschäftsstelle
Ingolstädter Landstraße 110
85748 Garching-Hochbrück

Referenten

- Daniela Schierle (DOSB-Jugendleiterin, Trainerin C Abenteuer- und Erlebnissport)
- Thorsten Schierle (B-Trainer, C-Trainer, S-Lizenz Kinder/Ausbilderlizenz für JuBaLi DSB).

Teilnehmergebühr

25,- Euro. Darin sind Mittagessen (inkl. ein alkoholfreies Getränk), Referenten- und Materialkosten enthalten. Bitte beachten Sie, dass weitere Getränke selbst mitzubringen sind. Die Teilnahmegebühr wird vor Ort in bar kassiert.

Mitzubringen

Schreibzeug, Testatheft (falls vorhanden), Sportbekleidung (Trainingsanzug und Sportschuhe), Getränke.

Teilnehmerkreis

Jugendleiter/-innen und alle, die für einen Verein/Gau/Bezirk im Bereich Kinder und Jugendliche tätig sind und ein großes Interesse daran haben, etwas mehr Abwechslung in den Trainingsalltag zu bringen.

Anmeldung über den BSSB-Onlinemelder für Aus- und Weiterbildungen:

www.bssb.de/aus-und-weiterbildung.html



Prävention von sexuellen Übergriffen und sexueller Gewalt

Inhalt (8 UE)

Sexuelle Übergriffe gegenüber Kindern und Jugendlichen gibt es nicht erst seit gestern. Deshalb befasst sich der Lehrgang u. a. mit den folgenden Fragestellungen:

- Wie können wir Kinder vor sexuellen Übergriffen schützen?
- Was bedeutet Prävention?
- Was können Erwachsene, im speziellen ehrenamtlich Tätige, dazu beitragen, Kinder vor sexuellen Übergriffen zu bewahren?
- Welche Situationen können wir in der Kinder- und Jugendarbeit wie bewältigen?

In der zweiten Lehrgangshälfte geht es dann um die Themen Selbstbehauptung- und Selbstverteidigung.

Lehrgangsziel

Dieser Lehrgang soll den Teilnehmern ein grundlegendes Wissen, Zahlen, Fakten und eine Sensibilisierung im Bereich der sexuellen Gewalt gegenüber Kindern und Jugendlichen vermitteln. Der Lehrgang soll Verantwortlichkeiten und Grenzen der „Zuständigkeit“ klären, um sie vor Überforderung zu schützen. Des Weiteren wird theoretisches und praktisches Wissen zu folgenden Bereichen vermittelt:

- Rechtliche Aspekte (Straftat, Notwehr, etc.)
- Körperliche Gesichtspunkte (Abläufe bei Panik etc.)
- Wirkungsvolle Techniken (Trefferflächen am Körper, Übungen etc. kennenlernen und weitergeben können)
- Verhaltenshinweise/-tipps zur Vorbeugung

Termin

Samstag, 30. November 2019, 9:00 – 17:00 Uhr

Ort

Olympia-Schießanlage
„Lehrsaal 1“ im Erdgeschoss der Geschäftsstelle
Ingolstädter Landstraße 110
85748 Garching-Hochbrück

Referent

Thomas Kirner (POK)

Teilnehmergebühr

25,- Euro. Darin sind Mittagessen (inkl. ein alkoholfreies Getränk), Referenten- und Materialkosten enthalten. Bitte beachten Sie, dass weitere Getränke selbst mitzubringen sind. Die Teilnahmegebühr wird vor Ort in bar kassiert.

Mitzubringen

Schreibzeug, bequeme Sachen bzw. Sportbekleidung.

Teilnehmerkreis

Jugendleiter/-innen und alle, die für einen Verein im Bereich Kinder und Jugendliche tätig sind.

Anmeldung über den BSSB-Onlinemelder für Aus- und Weiterbildungen:

www.bssb.de/aus-und-weiterbildung.html



Recht & Versicherung

Inhalte (8 UE)

Im Rahmen von Jugendbildungsmaßnahmen aber auch im täglichen Trainingsbetrieb stellen sich den Jugendleiter/-Innen immer wieder die gleichen Fragen: Was bedeutet eigentlich Aufsichtspflicht? Welche Voraussetzungen müssen bei der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen seitens des Gesetzgebers erfüllt sein? Wer ist verantwortlich, wenn etwas passiert? Wer haftet und wer bezahlt den Schaden? Diese und weitere Rechts- und Versicherungsfragen sollen im Laufe des Seminars geklärt oder auf den neuesten Wissensstand gebracht werden.

Im dritten Seminarblock geht es unter anderem um Zuschüsse, Spenden und Steuern. Kurz gesagt: um das Finanzielle. Viele ehrenamtliche Vereinsmitarbeiter, die sich beruflich mit diesen Themen nicht beschäftigen müssen, fühlen sich auf diesem Gebiet häufig überfordert. Diesem Zustand möchten wir entgegenwirken, denn schließlich ist eine gute finanzielle Lage die Basis eines jeden gesunden Vereinslebens.

Lehrgangsziel

Dieser Lehrgang, der als Fortbildungsmaßnahme zur Verlängerung von Lizenzscheinen angerechnet wird, soll den Teilnehmern grundlegendes und erweitertes Wissen in den Bereichen Aufsicht, Haftung, Versicherung, Vereinsrecht und -besteuerung sowie Zuschüssen und Spendenrecht vermitteln, um ihnen mehr Sicherheit bei ihrer Arbeit im Verein bzw. mit Jugendlichen zu geben. Es soll außerdem dem Erfahrungsaustausch der Teilnehmer untereinander dienen.

Termin

Samstag, 07. Dezember 2019, 9:00 – 17:00 Uhr

Ort

Olympia-Schießanlage
„Lehrsaal 1“ im Erdgeschoss der Geschäftsstelle
Ingolstädter Landstraße 110
85748 Garching-Hochbrück

Referenten

- Rechtsanwalt Thomas Kwiatkowski
- Versicherungsfachwirt David Müller
- Diplom-Finanzwirt Xaver Muhr

Teilnehmergebühr

25,- Euro. Darin sind Mittagessen (inkl. ein alkoholfreies Getränk), Referenten- und Materialkosten enthalten. Bitte beachten Sie, dass weitere Getränke selbst mitzubringen sind. Die Teilnahmegebühr wird vor Ort in bar kassiert.

Mitzubringen: Schreibzeug

Teilnehmerkreis

Jugendleiter/-innen und alle, die für einen Verein im Bereich Kinder und Jugendliche tätig sind.

Anmeldung über den BSSB-Onlinemelder für Aus- und Weiterbildungen:

www.bssb.de/aus-und-weiterbildung.html



Sommerbiathlon – Grundlagenlehrgang: Varianten für Breitensport und Jugendarbeit + Target Sprint

Inhalt

Sommerbiathlon kombiniert Laufen und Schießen und findet immer mehr Anhänger, gerade bei Kindern und Jugendlichen. Diese Schießsportdisziplin bietet für die Sportler vielfältige Möglichkeiten, verlangt aber auch von den Trainern und Betreuern ein spezielles fachliches Know-How, denn Material und Technik unterscheiden sich doch sehr stark vom „herkömmlichen“ Schießen; dazu kommt noch das Laufen als „neue“ Disziplin, mit eigenen Techniken und Trainingsmethoden. Dies alles wirft Fragen auf und schafft Unsicherheit. Dem möchte die Bayerische Schützenjugend mit diesem Lehrgang Abhilfe verschaffen und allen Interessierten einen ersten Einstieg in die Thematik Sommerbiathlon ermöglichen.

Ein weiterer Aspekt ist die Nutzung von Alltagsmaterialien im Training und der preisgünstige Eigenbau von Trainingshilfsmitteln und einfachen Klappscheibenanlagen. Ferner wird auch auf die Variante Target Sprint eingegangen.

Lehrgangsziel

Dieser Lehrgang soll den Teilnehmern ein grundlegendes Wissen im Bereich Sommerbiathlon vermitteln, um ihnen den Einstieg in diese für sie neue Schießsportdisziplin zu erleichtern. Bei schon vorhandenen Erfahrungen mit Sommerbiathlon bietet diese Veranstaltung natürlich auch die Möglichkeit zum Erfahrungsaustausch untereinander. Neu dazugekommen ist eine Einführung in die spielerische Ausdauer- und Koordinationsschulung.

Termin

Samstag, 07. Dezember 2019, 9:00 – 17:00 Uhr

Ort

Olympia-Schießanlage
Aula in der Drucklufthalle
Ingolstädter Landstraße 110
85748 Garching-Hochbrück

Referent

Thorsten Schierle (B-Trainer, S-Lizenz Kinder / Ausbilderlizenz für JuBaLi DSB)

Teilnehmergebühr

25,- Euro. Darin sind Mittagessen (inkl. ein alkoholfreies Getränk), Referenten- und Materialkosten enthalten. Bitte beachten Sie, dass weitere Getränke selbst mitzubringen sind. Die Teilnahmegebühr wird vor Ort in bar kassiert.

Mitzubringen

Schreibzeug, Testatheft (falls vorhanden)

Teilnehmerkreis

Jugendleiter/-innen und alle, die für einen Verein/Gau/Bezirk im Bereich Kinder und Jugendliche tätig sind und ein großes Interesse daran haben, Sommerbiathlon-Training als neue Disziplin im Jugendbereich anzubieten und durchzuführen; Mindestalter 15 Jahre.

Anmeldung über den BSSB-Onlinemelder für Aus- und Weiterbildungen:

www.bssb.de/aus-und-weiterbildung.html

Hinweis: Die Sommerbiathlon-Seminare sind unabhängig voneinander und können einzeln besucht werden.

Sommerbiathlon – Aufbaulehrgang: Anschlagsaufbau – Schießtechnik – Materialauswahl

Inhalt

Eine gezielte Wettkampfvorbereitung im Sommerbiathlon stellt hohe Ansprüche an Trainer und Betreuer. Hauptschwerpunkte sind hierbei die Schießtechnik unter Belastung und die geeignete Auswahl und Anpassung des Materials. Mit diesem Lehrgang möchte die Bayerische Schützenjugend allen Trainern und Betreuern im Bereich Sommerbiathlon viele nützliche Anleitungen und Hilfestellungen für diese zentralen Bereiche dieser Disziplin geben.

Lehrgangsziel

Dieser Lehrgang soll das Wissen in den Bereichen Anschlagsaufbau, Schießtechnik und Materialauswahl vertiefen. Neben den sommerbiathlonspezifischen Aspekten sollen die Teilnehmer verschiedene Varianten zur Hinführung von Kindern und Jugendlichen und die Nutzung von Hilfsmitteln in Theorie und Praxis kennen lernen. Im Weiteren werden die Möglichkeiten, die Lichttrainingssystem und der Einsatz von speziellem Gleichgewichtstraining bieten, eingehend behandelt.

Termin

Sonntag, 08. Dezember 2019, 9:00 – 17:00 Uhr

Ort

Olympia-Schießanlage
Aula in der Druckluffhalle
Ingolstädter Landstraße 110
85748 Garching-Hochbrück

Referent

Thorsten Schierle (B-Trainer, S-Lizenz Kinder / Ausbilderlizenz für JuBaLi DSB)

Teilnehmergebühr

25,- Euro. Darin sind Mittagessen (inkl. alkoholfreies Getränk), Referenten- und Materialkosten enthalten. Bitte beachten Sie, dass weitere Getränke selbst mitzubringen sind. Die Teilnahmegebühr wird vor Ort in bar kassiert.

Mitzubringen

Schreibzeug, Testatheft (falls vorhanden), Laufschuhe, Trainingskleidung, Luftgewehr, Biathlongewehr (falls vorhanden)

Teilnehmerkreis

Jugendleiter/-innen und alle, die für einen Verein/ Gau/Bezirk im Bereich Kinder und Jugendliche tätig sind und ein großes Interesse daran haben, Sommerbiathlon-Training als neue Disziplin im Jugendbereich anzubieten und durchzuführen; Mindestalter 15 Jahre.

Anmeldung über den BSSB-Onlinemelder für Aus- und Weiterbildungen:

www.bssb.de/aus-und-weiterbildung.html

Hinweis: Die Sommerbiathlon-Seminare sind unabhängig voneinander und können einzeln besucht werden.

Jahrgangstabelle für das Sportjahr 2019

Klasse	Alter	Jahrgang
Schüler m/w	12-14	2005 – 2007
Jugend m/w	15-16	2003 – 2004
Junioren I / Juniorinnen I	19-20	1999 – 2000
Junioren II / Juniorinnen II	17-18	2001 – 2002
Herren/Damen I	21-40	1979– 1998
Herren/Damen II	41-50	1969 – 1978
Herren/Damen III	51-60	1959 – 1968
Herren/Damen IV	61 und älter	1958 und früher
Herren/Damen IV (nur LG/LP im BSSB)	61-65	1954 – 1958
Herren/Damen V (nur LG/LP im BSSB)	66 und älter	1953 und früher
Auflagewettbewerbe		
Senioren I m/w	51-60	1959 – 1968
Senioren II m/w	61-65	1954 – 1958
Senioren III m/w	66-70	1949 – 1953
Senioren IV m/w	71-75	1944 – 1948
Senioren V m/w	76 und älter	1943 und früher
Jahrgangsklassen nur für Bogendisziplinen		
Schüler A m/w	13-14	2005 – 2006
Schüler B m/w	11-12	2007 – 2008
Schüler C m/w	10 und jünger	2009 und früher
Jugend m/w	15-17	2002 – 2004
Junioren m/w	18-20	1999 – 2001
Herren/Damen	21-49	1970 – 1998
Master m/w	50-65	1954 – 1969
Senioren m/w	66 und älter	1953 und früher

Achtung!

Zur Berechnung der Rundenwettkämpfe und Meisterschaften 2020 (beginnend am 1. Oktober 2019) ist die Jahrgangstabelle für 2020 zu verwenden.

Hier findet ihr alle Informationen:

www.bssj.de

www.bssb.de

www.facebook.com/bssbev

